



Meerbusch, 1. November 2016

Gospelchor Spirit of Joy erobert Publikum

2.200,00 Euro Spenden für Hospizbewegung Meerbusch e.V.

Binnen weniger Minuten strömten zahlreiche Konzertbesucher am 1. November in die Kirche St. Mauritius an der Dorfstraße in Büderich. Nicht alle Gäste hatten das Glück, einen Sitzplatz zu ergattern. Die Stimmgewalt des Gospelchores ist vielen bereits bekannt.

Angelika Rehaag, seit 18 Jahren Chorleiterin von Spirit of Joy, wird musikalisch keineswegs „müde“

und werkelt immer wieder kreativ an und mit ihrem Chor. Dank ihrer professionellen Arbeit erlebte der Konzertgast neben dem stimmungsvollen Chor direkt zum Auftakt des Konzertes 10 Sängern dreistimmig mit Agnus Dei und Draw Me Close. Zwei weitere dieser Einlagen wurden in den Gospelabend eingeflochten.

Heribert Wirtz, 1. Vorsitzender der Hospizbewegung Meerbusch e.V. begann seine Begrüßung mit den Worten „Ich bin nicht verwundert, dass die Kirche prallvoll ist. Ganz im Gegenteil, es gab schon Konzerte von Spirit of Joy, so wurde mir mitgeteilt, da mussten Gäste nach Hause geschickt werden. Wie schön, dass sie heute Abend wieder gekommen sind“.

Die Arbeit der Hospizbewegung hat neben dem traurigen Anlass auch fröhliche Seiten. Gemeint ist damit die Zeit, in der alle Beteiligten und Betroffenen durch die professionelle Arbeit der Hospizbewegung liebevoll begleitet werden. **Gudrun Fuß**, Geschäftsführerin und Koordinatorin der Hospizbewegung Meerbusch e.V., setzt sich seit dem Jahre 2010 mit Herzblut für die Weiterentwicklung des Projektes „Palliativbetten in Meerbusch“ ein. Ein Projekt, das dringend auf Spenden angewiesen ist. Allen in der Kirche wurde in diesem Moment klar, dass Heribert Wirtz als Mediziner nur eine Therapie zur „Besserung“ nennen würde: Eine kräftige „Finanzspritze“.

Der Chor begeisterte das Publikum schnell. Bereits nach den ersten Liedern gab es stehenden Applaus. Die Qualität war unverkennbar – wechselnde Rhythmen, einstudierte Bewegungen, und das Erzählen der Lieder ließen den Funken vom Sänger auf den Konzertgast überspringen. **Angelika Rehaag** hatte es wieder durch ihre charmante Art geschafft, den Zuschauer mitzureißen. Das Publikum stand ihr im wahrsten Sinne „zu Füßen“. So gelang es der energiegeladenen Dirigentin zusammen mit dem Pianisten **Johan Leenders**, alle Konzertgäste von der eigenen Stimme zu überzeugen. Nach mehrfach betontem Lob für die spontane Darbietung, besonders der Herren, folgte direkt die Einladung, den Chor bei den Proben zu besuchen. „Wenn es einen Ort gibt, an dem Männer sehnlich erwartet werden, dann sind es die gemischten Chöre“ so die Krefelderin. Spirit of Joy gelang es, Menschen die lebensfrohe und gefühlvolle Welt der Gospelmusik näher zu bringen.

Den Schlussworten von Herrn Wirtz „ich bin schwer begeistert“ konnten sich die Chorsänger nach dem Konzert nur anschließen.

Sie waren schwer begeistert vom **Erlös des Abends. 2.200,00 Euro Spenden können der Hospizbewegung Meerbusch e.V. überreicht werden.**
Ein großer Dank an alle Spender!

